

16.10.19

An die Mitglieder der Jungen GEW und Studierenden

Liebe Junge GEW Kollegen*innen aus Hamburg,

wir laden Euch herzlich zur Veranstaltung ein.

Moderner Antisemitismus

Vortrag von Josef Holnburger, Politischer Referent DGB Bundesvorstand

am Montag, dem 18. November 2019, 19.00 - ca.20.30 Uhr,

Curio Haus Raum A+B

Rothenbaumchaussee 15,

20148 Hamburg

Anmeldung an: Junge.Gew.Anmeldung@gmx.de

Das Attentat in Halle führt leider sehr schmerzlich vor Augen, wie sehr Antisemitismus immer noch jüdisches Leben in Deutschland und auch weltweit bedroht.

Doch ein moderner Antisemitismus zeigt sich nicht immer so deutlich, als dass man ihn gleich als solchen erkennt.

Die Mutter des Terroristen antwortete in einem Interview beispielsweise wie folgt: "Er hat nichts gegen Juden in dem Sinne, er hat was gegen die Leute, die hinter der finanziellen Macht stehen. Wer hat das nicht?"

Moderner Antisemitismus zeigt sich oft versteckt. Mit Chiffren und Codes wird vermieden, von "den Juden" zu sprechen – die Verschwörungstheorien, Stereotype und Bedrohung ist aber die gleiche.

Wir wollen uns mit modernem Antisemitismus und seinen Formen auseinandersetzen und beschäftigen uns deshalb mit sekundärem Antisemitismus, antisemitischen Codes und strukturellen Antisemitismus der Gegenwart.

Anmeldungen an:

Junge.Gew.Anmeldung@gmx.de

Mit gewerkschaftlichen Grüßen

Junge GEW Hamburg